

## **Aktuelle wirtschaftliche Lage gut - Träger des Aufschwungs wiederum die Industrie -**

Herbst 2000

Allgemein lässt sich feststellen, dass die aktuelle wirtschaftliche Lage in Sachsen als gut eingeschätzt wird. Die Unternehmen in Sachsen befinden sich im Konjunkturaufschwung, der im Speziellen von der Industrie getragen wird. Die gegenwärtige Lage und die Erwartungen für das 1. Halbjahr 2001 werden mehrheitlich mit gut bis zufriedenstellend bzw. mit steigend oder gleichbleibend beurteilt.

### **Die Einschätzung der gegenwärtigen Lage**

- Jeweils 39 % der Befragten beurteilten ihren derzeitigen Umsatz mit gut bzw. befriedigend. Damit haben sich die Urteile gegenüber dem 2. Halbjahr 1999 eindeutig zugunsten der positiven Einschätzungen entwickelt. Im 2. Halbjahr 1999 wurde die Umsatzentwicklung lediglich mit 11 % als gut und mit 72 % als zufriedenstellend beurteilt.
- Die Unternehmen konnten im 2. Halbjahr 2000 ihre Exportumsätze weiterhin steigern. 64 % beurteilen ihre Exporttätigkeit mit gut und 22 % mit zufriedenstellend. Ein Zehntel der Befragten ist mit dem Exportumsatz unzufrieden. Demgegenüber verzeichneten 4 % einen sehr guten Exportumsatz.
- Die Ertragslage der Unternehmen stellt sich mit 59 % der Antworten als zufriedenstellend dar. 11 % schätzten die Ertragslage mit gut ein. 20 % der Befragten befinden sich in einer schlechten und 10 % in einer sehr schlechten Ertragsituation. Die Ertragslage der Unternehmen hat sich somit gegenüber dem 2. Halbjahr 1999 nicht nennenswert verbessert.

### **Die Erwartungen für das 1. Halbjahr 2001**

- Mit 69 % erwartet die Mehrheit der Befragten im 1. Halbjahr 2001 ein Umsatzwachstum. 14 % gehen von einer Stagnation ihres Umsatzes aus und 17 % rechnen mit Umsatzeinbußen. Die Umsatzwartungen werden somit gegenüber dem 1. Halbjahr 2000 wesentlich besser beurteilt.
- Analog gestalten sich die Erwartungen für den Export. 68 % der Befragten schätzen, dass die Auslandsumsätze weiter steigen werden und 32 % erwarten einen gleichbleibenden Exportumsatz.
- Ein Viertel der Befragten prognostiziert für das 1. Halbjahr 2001 eine Verbesserung der Ertragslage. 49 % erwarten keine Verbesserung ihrer Ertragslage und 26 % der Befragten gehen sogar von einer Verschlechterung im 1. Halbjahr 2001 aus.
- Die Investitionen werden mit 60 % der Antworten mehrheitlich auf einem konstanten Niveau gehalten. 22 % der Befragten werden ihre Investitionen zurückfahren. Demgegenüber beabsichtigen 18 % der Befragten ihre Aufwendungen im 1. Halbjahr 2001 zu erhöhen.
- Der konjunkturelle Aufschwung wird sich ebenso in der Beschäftigungsentwicklung widerspiegeln. 33 % planen einen Beschäftigungsaufbau. Knapp die Hälfte der Befragten (48 %) plant, die Belegschaft auf derzeitigem Niveau zu halten. 19 % rechnen mit einem Stellenabbau. Damit hat sich der Prozentsatz derjenigen, die mit einem Stellenabbau rechnen, gegenüber dem 2. Halbjahr 1999 halbiert.

**Vereinigung der Sächsischen  
Wirtschaft e.V. (VSW)**

**Hausanschrift**  
Washingtonstraße 16/16 A  
01139 Dresden

**Postanschrift**  
Postfach 300 200  
01131 Dresden

**Telekontakte**  
Tel.: (03 51) 2 55 93-0  
Fax: (03 51) 2 55 93 78

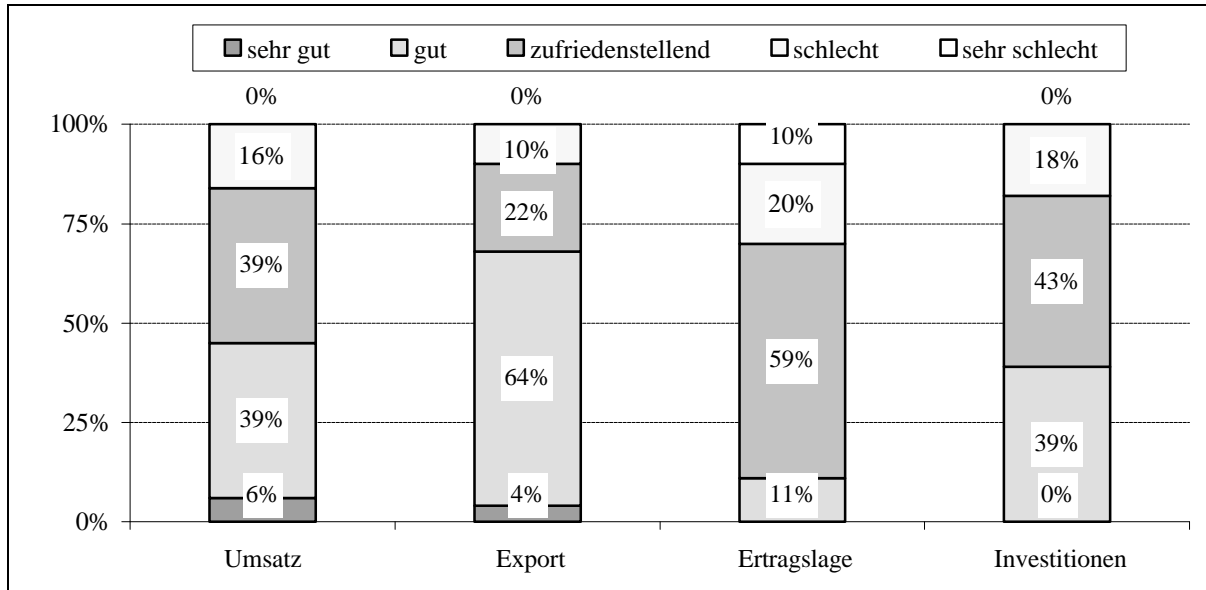
**Internet**  
<http://www.vsw-direkt.de>

**e-mail**  
[info@vsw-direkt.de](mailto:info@vsw-direkt.de)

**Landesvertretung von  
BDA und BDI**

## VSW-Konjunkturumfrage Herbst 2000

### Die Einschätzung der gegenwärtigen Lage



### Die Erwartungen für das 1. Halbjahr 2001

